

Ausgangslage

In Liechtenstein gibt es viele Organisationen und Institutionen, die sich im Bereich Kinder- und Jugendarbeit oder -schutz engagieren und wertvolle Arbeit leisten. Was bisher fehlte, ist jedoch ein Netzwerk, eine Lobby, die sich mit vereinter Kraft für die Interessen von Kindern und Jugendlichen einsetzt, ihren Anliegen Gehör verschafft und die Kinderrechte bekannt macht.

Die Idee zur Gründung eines Netzwerks für Kinder entstand im Dezember 2011 anlässlich des Auswertungstreffens zur Veranstaltung am Tag der Kinderrechte 2011, welche erstmals von 9 Organisationen gemeinsam durchgeführt wurde (TaK, OSKJ, KJB, Kita, Eltern Kind Forum, Frauenhaus, Dräggspatz ASSITEJ). Die Anwesenden bekräftigten ihre Absicht, auch in Zukunft gemeinsam eine Veranstaltung zu Tag der Kinderrechte durchzuführen und sich zudem in anderen Tätigkeitsfeldern besser zu vernetzen.

Ein erstes Treffen von Vertretern aus 14 Organisationen fand am 20. Januar 2012 im Eltern Kind Forum statt. Eingeladen hatten das Eltern Kind Forum und die OSKJ-Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche. An dieser ersten Sitzung wurde vereinbart, dass sich das Netzwerk rund 4 Mal pro Jahr zu einem Informationsaustausch treffen soll, alternierend in den Räumlichkeiten einer der Mitgliedsorganisationen. Die gemeinsame Zusammenarbeit sollte sich vorerst auf die Bereiche „Ferienspass“ (Angebot von Aktivitäten für Kinder und Jugendliche in den Schulferien) sowie auf die Organisation und Durchführung des jährlich stattfindenden Tages der Kinderrechte, jeweils am 20. November, konzentrieren.

Ziele

Interessensvertretung von Kindern- und Jugendlichen in Liechtenstein
verbesserte Bedingungen für Kinder und Jugendliche in sozialen, gesellschaftlichen und kulturellen Belangen schaffen
Bekanntmachen und Förderung der Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention

Vorgehensweise

Die Ziele werden erreicht durch:

- regelmässigen Informationsaustausch
- Termin-Koordination von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche
- Planung und Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen, Projekte und Kampagnen
- Diskussion von Vernehmlassungsvorschlägen mit dem Ziel gemeinsamer oder ggf. eigener Stellungnahme
- öffentliche Stellungnahmen zu aktuellen Themen

Wirkung des Netzwerks

Durch das gemeinsame Auftreten erhalten die Anliegen von und für Kinder und Jugendliche mehr Gewicht in der Öffentlichkeit
Durch gemeinsame Veranstaltungen wird eine breite Öffentlichkeit angesprochen
Die beteiligten Organisationen und deren Aktivitäten werden besser bekannt
Die VertreterInnen der Organisationen lernen sich und die im Netzwerk vertretenen Organisationen besser kennen

Organisation des Netzwerks

Sitzungen finden regelmässig statt

Je nach Aktualität des jeweiligen Themas für sie, beteiligen sich die Organisationen aktiv an der Entwicklung und Bearbeitung von Projekten.

Die Organisationen bestimmen eine delegierte Person, die jeweils an den Sitzungen teilnimmt.